

Montagehinweise für Aluminiumdachziegel:

- 1) Bitte überprüfen Sie vor der Montage die Oberfläche der benachbarten Ziegel, an denen der Aluminiumziegel aufgeklebt wird. Diese Oberfläche muss sauber, trocken, staub-, fett- und moosfrei sein.
- 2) Die Mast-Dachdurchführung mittig zum Dachziegelverlauf durchführen, sodass der Aluminiumdachziegel spannungsfrei und vollständig flächendeckend den Original-Dachziegel ersetzt.
- 3) Bilden Sie beim Aluminiumdachziegel an der Seite, an der sich kein Klebestreifen befindet, einen Falz als Wassersperre.
- 4) Entfernen Sie den Klebeschutzstreifen und drücken Sie den Ziegel spannungsfrei an den äußeren benachbarten Ziegeln fest an. Durch Sonneneinstrahlung vulkanisiert der Ziegel und verfestigt sich im Laufe der Zeit noch stärker.
Falls der zu überklebende Untergrund nicht ausreichend sauber ist, haften die Klebestreifen nicht korrekt. In diesem Fall empfehlen wir den Einsatz von Silikon bzw. Ersatz-Klebestreifen.

Bei Dachziegel mit Kabeldurchführung:

Zum Schutz vor Feuchtigkeit sind die Kabeldurchführungen verschlossen. Durchbohren Sie die benötigte Zahl der Kabeldurchführungen und führen die Kabel zur weiteren Verlegung ein. Bilden Sie eine Abtropfschlaufe.

Wir empfehlen die Kabel durchzuführen, bevor der Ziegel festgeklebt wird.



Dachziegel mit Kabeleinführung



Dachziegel ohne Kabeleinführung



Richtig



Montagebeispiele

Falsch



Achten Sie unbedingt darauf, dass der Aluziegel und das Mastrohr zueinander mittig ausgerichtet sind und das Mastrohr den Ziegel an keiner Stelle berührt. Es darf weder Druck noch Spannung auf den Ziegel wirken. Im Gegensatz zum Bleiziegel (der nur lose „schwimmend“ aufgelegt wird) ist der Aluminiumziegel durch Butylklebestreifen fest mit dem Dach verbunden. Durch die mittige Ausrichtung erhält der Mast den notwendigen Spielraum zum „schwingen“. Wird ihm dieser Spielraum nicht gewährt, kann der Ziegel mit der Zeit beschädigt werden.